

Jacob de Haan



Jacob de Haan, geboren am 28. März 1959 in Heerenveen in den Niederlanden, ist einer der populärsten und meistgespielten Blasmusikkomponisten der Gegenwart. Während seiner langen Zusammenarbeit mit dem De-Haske-Verlag sind zahlreiche Kompositionen und Arrangements für verschiedene Besetzungen entstanden.

Seine Kompositionen, meist Auftragswerke, sind weltweit bekannt. Dies gilt insbesondere für die Werke für Blasorchester, die filmmusikähnliche Stilkombinationen aufweisen. Oregon, seine am häufigsten aufgeführte Komposition, brachte ihm den internationalen Durchbruch. Jacob de Haans Blasorchestermusik umfasst überzeugende Konzertwerke in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, kurze konzertante Werke, Lehrmaterial für Anfänger, Unterhaltungsmusik sowie Märsche. Außerdem schreibt er zahlreiche Arrangements von bestehenden klassischen Werken und Chorälen.

Jacob de Haan absolvierte ein Studium in den Fächern Schulmusik und Orgel an der Musik-Akademie Leeuwarden. Anschließend unterrichtete er Arrangement an der selben Akademie. Im Jahr 2003 wurde ihm ein Musikpreis für sein Gesamtwerk verliehen. Jacob de Haan ist regelmäßig als Gastdirigent bei Aufführungen seiner Werke nicht nur in Europa, sondern auch in Australien und in den USA tätig sowie als Jurymitglied bei internationalen Wettbewerben. Er war u.a. Gastdirigent beim Western International Band Clinic in Seattle. Darüber hinaus leitet er Workshops an verschiedenen Musik-Akademien, u.a. an der Bayerische Musik-Akademie in Marktoberdorf.